

### **3 Fragen an Inge Braukmann-Best:**

**WGE: Du bist im Gemeindevorstand und dort eine von zwei Frauen. Findest du, dass Frauen in der Egelsbacher Kommunalwahl generell unterrepräsentiert sind?**

**IBB:** Grundsätzlich ja. Aber Frauen sind nicht weniger engagiert als Männer, oft auf eine andere Weise. Das Problem ist nicht, dass die vielen Männer die wenigen Frauen verdrängen, sondern dass die „Ressource Frau“ nicht im ausreichenden Maße vorhanden ist. Frauen sind oft in Tätigkeiten zu finden, die zeitlich begrenzt sind, wie Elternvertretungen, Sportvereinen, generell im sozialen Bereich

**WGE: Du bist sehr engagiert in der Seniorenarbeit und auch im Auftrag der Kirche für die Egelsbacher Senioren unterwegs, was bedeutet für dich Seniorenarbeit?**

**IBB:** Für mich ist Seniorenarbeit, dass ich mich für die Bedürfnisse der älteren Bürger einsetze. Die Pflege der sozialen Kontakte zu den älteren Bürgern, auch im Pflegeheim. Ich möchte wissen, wie es ihnen geht. Als Mitglied der Seniorenkommission kann ich eine aktive Seniorenarbeit mitgestalten.

**WGE: Was ist aus deiner persönlichen Sicht hier noch zu verbessern?**

**IBB:** Ich wünsche mir, dass in der Verwaltung der Gemeinde Egelsbach die Einstellung der Seniorenberater/in und eine interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Langen in der Seniorenarbeit zeitnah umgesetzt werden.